

Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil

BELEUCHTENDER BERICHT

zur Schulgemeindeversammlung

Die Schulpflege lädt die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner zur Schulgemeindeversammlung der Primarschule Oetwil-Geroldswil ein auf

Dienstag, 2. Juni 2026, 20:00 Uhr

in den Mehrzwecksaal, Schulhaus Huebwies in Geroldswil.

Geschäfte

1. Jahresrechnung 2025
2. Abrechnung Baukredit Komplettersatz Fenster Storen Huebwies, Geroldswil
3. Abrechnung Baukredit Doppelkindergarten Letten, Oetwil an der Limmat
4. Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Hinweise

Den beleuchtenden Bericht zur Schulgemeindeversammlung finden Sie ab Montag, 4. Mai 2026:

- in elektronischer Form auf unserer Website www.psog.ch oder
- in Kopie direkt bei der Schulverwaltung, Schulhaus Huebwies, Geroldswil

Auf Wunsch sendet Ihnen die Schulverwaltung den beleuchtenden Bericht auch gerne zu.

Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz über einen *Gegenstand der Primarschulgemeinde von Allgemeinem Interesse* sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich und unterzeichnet der Primarschulpflege Oetwil-Geroldswil, Postfach, 8954 Geroldswil, einzureichen.

Beleuchtender Bericht und Antrag zum Geschäft der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil

Jahresrechnung 2025

Ausgangslage

Die Jahresrechnung 2025 schliesst in der Erfolgsrechnung bei einem Gesamtaufwand von CHF 20'506'449.44 und einem Gesamtertrag von CHF 22'198'178.90 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'691'729.46 um CHF 1'572'810.46 besser ab als Budget 2025, das bei einem Gesamtaufwand von CHF 20'482'470.45 und einem Gesamtertrag von CHF 20'601'389.90 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 118'919.45 rechnet. Im Rechnungsergebnis sind CHF 790'707.90 Abschreibungen des Verwaltungsvermögens enthalten.

Das Eigenkapital per 31.12.2025 beläuft sich auf CHF 8'221'916.11, die Bilanz per 31.12.2025 weist Aktiven und Passiven in der Höhe von CHF 22'345'899.91 auf.

In der Primarschule Oetwil-Geroldswil werden insgesamt 841 Schülerinnen und Schüler unterrichtet (Stand September 2025): 159 im Kindergarten, 682 in der Primarstufe, aufgeteilt auf acht Kindergärten und 31 Primarschulklassen.

1.1 Kindergartenstufe

Die Rechnung der Kindergartenstufe schliesst mit einem Nettoaufwand von CHF 1'581'148.57 ab. Das sind CHF 121'898.43 weniger als budgetiert. Dies ist grösstenteils auf die Nichtinanspruchnahme von budgetierter individueller Unterstützung sowie einen Rotationsgewinn bei den Lohnkosten zurückzuführen. Mehraufwand für längere Vikariate belasten die Kindergartenstufe dagegen um rund CHF 19'424.50 mehr als budgetiert. Auf der Ertragsseite resultierten Mehreinnahmen durch höhere kantonale Beiträge für die integrierte Sonderschulung in der Höhe von rund CHF 18'767.00 sowie durch Rückerstattungen von Krankentaggeldern.

1.2 Primarstufe

Auf der Primarstufe beträgt der Nettoaufwand CHF 6'091'243.60 und liegt damit um CHF 462'430.40 unter dem budgetierten Betrag. Auch hier führten unbesetzte Pensen, eine Neuberechnung der Logopädie-Lektionen sowie weniger DaZ- und Klassenassistentenlektionen zu Minderaufwand gegenüber Budget. Zudem konnten weniger Einsätze von Zivildienstleistenden durchgeführt werden und es fand ein Lager weniger statt. Der Beitrag für die Hallenbadnutzung liegt tiefer als budgetiert. Demgegenüber führten mehr kommunale und kantonale Vikariate zu einem höheren Aufwand. Auf der Ertragsseite resultierten Mehreinnahmen durch höhere kantonale Beiträge für die integrierte Sonderschulung in der Höhe von rund CHF 61'938.16 sowie durch Rückerstattungen von Krankentaggeldern.

1.3 Musikschule

Die Musikschule schliesst mit einem Nettoaufwand von CHF 304'670.87 ab, das sind CHF 39'265.13 weniger als budgetiert. Leicht tiefere Schülerzahlen und Rotationsgewinne infolge Pensionierung führten zu tieferen Aufwänden.

1.4 Liegenschaften

Für den Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften wurden netto CHF 2'458'338.31 aufgewendet. Das sind insgesamt CHF 26'208.31 mehr als budgetiert. Höhere Kosten für den Bezug von Strom, die Einführung von Handtrocknern in den Sanitärräumen (Transfer aus Investitionsrechnung) sowie Reparaturen führten zu deutlich höheren Mehrausgaben. Eine ausstehende Mietkostenabrechnung von einem Kindergartenlokal, Versicherungsrückzahlungen sowie die im Berichtsjahr nicht in Anspruch genommene Fachbegleitung in der Schulraumplanung kompensieren den Mehraufwand teilweise.

1.5 Tagesstrukturen

Bei den Tagesstrukturen resultiert ein Nettoaufwand von CHF 68'601.85, welcher CHF 68'056.85 über dem budgetierten Nettoaufwand liegt. Die höheren Kosten sind hauptsächlich auf zusätzliche Lohnaufwendungen infolge krankheitsbedingter Ausfälle zurückzuführen. Demgegenüber fielen die Ausgaben für Essenslieferungen tiefer aus als budgetiert. Der Rückgang der Auslastung in der Nachmittagsbetreuung führte zu geringeren Elternbeiträgen.

1.6 Schulleitung/Schulverwaltung/Volksschule, Sonstiges

Die Schulleitung schliesst mit einem Nettoaufwand von CHF 796'494.62 ab, was einem Mehraufwand von CHF 135'853.62 gegenüber Budget entspricht. Der Hauptanteil davon liegt bei Springerkosten für nicht besetzte Schulleitungspensen, die vollständig von der Schulgemeinde getragen werden müssen. Zudem weist das Budget eine Fehlbudgetierung aufgrund vakanter Schulleitungspensen zum Budgetierungszeitpunkt auf. Eine Entlastung ergibt sich durch den Verzicht auf Weiterbildungen infolge von Personalwechsel.

Die Schulverwaltung schliesst mit einem Nettoaufwand von CHF 1'578'511.23 ab und ist damit um CHF 228'217.23 höher als budgetiert. Hauptgrund dafür sind die Kosten für eine Vertretung der vakanten Stelle in der Schulverwaltung. Beim Wechsel der Rechnungsführungsstelle wurde von einer schuljahresbezogenen auf eine kalenderjahresbezogene Budgetierung umgestellt. Die Überschneidung von Aufwänden im Übergangsjahr wurde nicht berücksichtigt, was zu höheren Kosten als budgetiert führte. Auch höhere Steuerbeträge als budgetiert führten zu entsprechend höheren Steuerbezugskosten. Entlastend wirkte sich hingegen ein geringerer Beratungsbedarf aus.

Die Kostenstelle «Volksschule, Sonstiges» schliesst mit einem Nettoaufwand von CHF 1'236'583.13 um CHF 328.13 schlechter ab als budgetiert. Die Kosten für den Schulpsychologischen Dienst rechts der Limmat liegen leicht über den veranschlagten Werten. Demgegenüber fiel der Aufwand für die Aufstockung der Schulsozialarbeit tiefer aus als budgetiert.

1.7 Sonderschulen

Für die externen Sonderschulungen wurden netto CHF 1'310'236.35 aufgewendet, dies sind CHF 6'175.35 mehr als budgetiert. Ursache dafür sind Zuzüge, die Reintegration von Sonderschulkindern sowie Tariferhöhungen.

1.8 Steuerhaushalt

Der Nettosteuerertrag beträgt CHF 14'390'004.12 und liegt dank eines Mehrertrags bei den Gemeindesteuern um CHF 357'119.12 über dem Budget. Der kantonale Beitrag zum Finanzausgleich fällt um CHF 961'863 höher aus als veranschlagt. Demgegenüber liegt der Zinsaufwand deutlich unter dem Budget, unter anderem weil das Fremdkapital im Rechnungsjahr reduziert werden konnte.

Geroldswil, 17. März 2026

Schulpflege Oetwil-Geroldswil

Schulpflegepräsidentin
Daniela Kugler

Finanzvorsteherin
Carmen Rainone

Antrag der Schulpflege

- 1 Die Schulpflege hat die Jahresrechnung 2025 der Primarschule-Geroldswil genehmigt.
- 2 Es wird keine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve beantragt.
- 3 Die Jahresrechnung 2025 der Schulgemeinde Geroldswil weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	20'506'449.44
	Gesamtertrag	Fr.	22'198'178.90
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	1'691'729.46
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	1'299'063.90
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	156'521.10
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	Fr.	-1'142'542.80
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)	Fr.	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	22'345'899.91

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.
Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 8'221'916.11.

- 4 Die Schulpflege beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2025 der Primarschule Oetwil-Geroldswil zu genehmigen.

8954, Geroldswil, 17.03.2026
Schulpflege Oetwil-Geroldswil
Schulpflegepräsidentin



Daniela Kugler

Finanzvorsteherin



Carmen Rainone

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2025 der Primarschule Oetwil-Geroldswil in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 17.03.2026 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	20'506'449.44
	Gesamtertrag	Fr.	22'198'178.90
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	1'691'729.46
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	1'299'063.90
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	156'521.10
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	-1'142'542.80
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	22'345'899.91

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 8'221'916.11.

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Primarschule Oetwil-Geroldswil finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2025 der Primarschule Oetwil-Geroldswil entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

8955 Oetwil an der Limmat, 28. April 2026

Rechnungsprüfungskommission Primarschule Oetwil-Geroldswil

Präsident

Aktuar

Erwin Bühler

Cyrrill van Altena

Anhang 1

Auszug aus der Jahresrechnung 2025
der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil

Erfolgsrechnung

Gestuffer Erfolgsausweis	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
30 Personalaufwand	5'610'637.70	5'935'271	5'601'993.21
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'474'183.77	3'220'333	2'986'219.26
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	790'707.90	819'182	549'565.04
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	10'462'818.98	10'284'069	10'484'894.50
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
<i>Total betrieblicher Aufwand</i>	<i>20'338'348.35</i>	<i>20'258'855</i>	<i>19'622'672.01</i>
40 Fiskalertrag	14'485'498.75	14'092'876	14'486'928.07
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0	0.00
42 Entgelte	1'078'534.65	959'284	1'003'233.58
43 Übrige Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0	0.00
46 Transferertrag	6'483'129.24	5'431'617	4'718'801.37
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
<i>Total betrieblicher Ertrag</i>	<i>22'047'162.64</i>	<i>20'483'777</i>	<i>20'208'963.02</i>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'708'814.29	224'922	586'291.01
34 Finanzaufwand	115'627.76	167'569	91'610.58
44 Finanzertrag	98'542.93	61'566	73'763.24
Ergebnis aus Finanzierung	-17'084.83	-106'003	-17'847.34
Operatives Ergebnis	1'691'729.46	118'919	568'443.67
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	1'691'729.46	118'919
39 Interne Verrechnungen: Aufwand	52'473.33	56'047	52'544.90
49 Interne Verrechnungen: Ertrag	52'473.33	56'047	52'544.90
Total Aufwand	20'506'449.44	20'482'471	19'766'827.49
Total Ertrag	22'198'178.90	20'601'390	20'335'271.16

Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	25'881.46	25'881.46	28'895	28'895	25'711.95	25'711.95
2 Bildung Nettoergebnis	20'107'237.92	4'681'409.39 15'425'828.53	20'041'926	4'457'344 15'584'582	19'468'451.72	4'356'482.05 15'111'969.67
4 Gesundheit Nettoergebnis	52'119.76	52'119.76	68'702	68'702	47'537.62	47'537.62
5 Soziale Sicherheit Nettoergebnis	101'900.26	96'862.75 5'037.51	109'140	105'000 4'140	96'464.41	94'298.50 2'165.91
9 Finanzen und Steuern Nettoergebnis	219'310.04 17'200'596.72	17'419'906.76	233'807 15'805'239	16'039'046	128'661.79 15'755'828.82	15'884'490.61
Total Aufwand / Ertrag	20'506'449.44	22'198'178.90	20'482'470	20'601'390	19'766'827.49	20'335'271.16
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	1'691'729.46	0.00	118'920	0	568'443.67	0.00
Total	22'198'178.90	22'198'178.90	20'601'390	20'601'390	20'335'271.16	20'335'271.16

Bilanz

Aktiven	01.01.2025	31.12.2025
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'147'073.61	818'116.56
101 Forderungen	4'658'309.47	4'336'984.54
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'639'986.72	4'160'480.78
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	2'473.18	0.00
Umlaufvermögen	9'447'842.98	9'315'581.88
107 Langfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
108 Sach- und immaterielle Anlagen FV	286'650.00	286'650.00
Anlagevermögen Finanzvermögen*	286'650.00	286'650.00
Total Finanzvermögen	9'734'492.98	9'602'231.88
140 Sachanlagen VV	12'380'406.68	12'743'668.03
142 Immaterielle Anlagen	11'426.45	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00
146 Investitionsbeiträge	0.00	0.00
Anlagevermögen Verwaltungsvermögen*	12'391'833.13	12'743'668.03
Total Verwaltungsvermögen	12'391'833.13	12'743'668.03
Total Aktiven	22'126'326.11	22'345'899.91
* Total Anlagevermögen	12'678'483.13	13'030'318.03

Bilanz

Passiven		01.01.2025	31.12.2025
200	Laufende Verbindlichkeiten	2'928'346.91	3'269'760.20
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3'500'000.00	2'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	1'335'866.70	21'997.00
205	Kurzfristige Rückstellungen	81'292.80	82'226.60
	Kurzfristiges Fremdkapital	7'845'506.41	5'373'983.80
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	6'500'000.00	7'500'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	633.05	0.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
	Langfristiges Fremdkapital	6'500'633.05	7'500'000.00
	Total Fremdkapital	14'346'139.46	12'873'983.80
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	0.00	0.00
291	Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
293	Vorfinanzierungen	0.00	0.00
	Zweckgebundenes Eigenkapital	0.00	0.00
294	Finanzpolitische Reserve	1'250'000.00	1'250'000.00
296	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	0.00	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	6'530'186.65	8'221'916.11
	Zweckfreies Eigenkapital	7'780'186.65	9'471'916.11
	Total Eigenkapital	7'780'186.65	9'471'916.11
	Total Passiven	22'126'326.11	22'345'899.91

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Sachgruppen		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
50	Sachanlagen	1'299'063.90	910'000	3'891'265.68
51	Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0	0.00
54	Darlehen	0.00	0	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	0.00	-58'800	0.00
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
Total Investitionsausgaben		1'299'063.90	851'200	3'891'265.68
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00	0	0.00
61	Rückerstattungen von Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0.00	0	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	156'521.10	151'700	38'855.60
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0	0.00
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0.00	0	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
Total Investitionseinnahmen		156'521.10	151'700	38'855.60
Investitionen Verwaltungsvermögen				
Total Investitionsausgaben		1'299'063.90	851'200	3'891'265.68
Total Investitionseinnahmen		156'521.10	151'700	38'855.60
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-1'142'542.80	-699'500	-3'852'410.08
Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)				

Anhang

Anlagenspiegel - Verwaltungsvermögen

Gesamthaushalt	Anschaffungswerte				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert 31.12.2025	
	Stand 01.01.2025	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umgliederungen (+/-)	Stand 31.12.2025	Stand 01.01.2025	Planm. Abschreib.	Ausserplanm. Abschr. / WB	Abgänge (+)	Umgliederungen (+/-)	Stand 31.12.2025		
Sachanlagen VV												
1400	Grundstücke	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1401	Strassen und Verkehrswege	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1402	Wasserbau	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1403	Übrige Tiefbauten	1'959'562.89	68'921.20	101'839.75	2'130'323.84	-1'585'885.54	-42'468.80	0.00	0.00	0.00	-1'628'354.34	501'969.50
1404	Hochbauten	27'337'692.31	890'293.05	4'607'144.63	32'835'129.99	-20'383'888.21	-560'253.10	0.00	0.00	0.00	-20'944'141.31	11'890'988.68
1405	Waldungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1406	Mobilien VV	1'726'432.76	183'328.55	0.00	1'909'761.31	-1'382'491.91	-176'559.55	0.00	0.00	0.00	-1'559'051.46	350'709.85
1407	Anlagen im Bau VV	4'708'984.38	0.00	-4'708'984.38	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1409	Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Sachanlagen		35'732'672.34	1'142'542.80	0.00	36'875'215.14	-23'352'265.66	-779'281.45	0.00	0.00	0.00	-24'131'547.11	12'743'668.03
Immaterielle Anlagen												
1420	Software	57'132.45	0.00	0.00	57'132.45	-45'706.00	-11'426.45	0.00	0.00	0.00	-57'132.45	0.00
1421	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1427	Immaterielle Anlagen in Realisierung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1429	Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Immaterielle Anlagen		57'132.45	0.00	0.00	57'132.45	-45'706.00	-11'426.45	0.00	0.00	0.00	-57'132.45	0.00
Darlehen												
Total Darlehen		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

Anhang

Anlagenspiegel - Verwaltungsvermögen

Gesamthaushalt	Anschaffungswerte				Kumulierte Abschreibungen					Buchwert 31.12.2025	
	Stand 01.01.2025	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umglie- dungen (+/-)	Stand 31.12.2025	Stand 01.01.2025	Planm. Abschreib.	Ausserplanm. Abschr. / WB	Abgänge (+)	Umglie- dungen (+/-)		Stand 31.12.2025
Beteiligungen, Grundkapitalien											
Total Beteiligungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Investitionsbeiträge											
Total Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Verwaltungsvermögen	35'789'804.79	1'142'542.80	0.00	36'932'347.59	-23'397'971.66	-790'707.90	0.00	0.00	0.00	-24'188'679.56	12'743'668.03

Abrechnung Baukredit Komplettersatz Fenster und Lamellenstoren, Schulhaus Huebwies Geroldswil

Ursprünglich war geplant, zeitgleich mit der Realisierung des Erweiterungsbaus Trakt 3 auch die bestehenden Trakte der Schulanlage Huebwies zu sanieren. Durch den Entscheid, den bestehenden Singsaal komplett zu ersetzen, erhöhten sich die Investitionskosten allerdings so, dass eine Einhaltung des in der Investitionsrechnung vorgesehenen Betrags nicht mehr möglich war. Die Primarschulpflege beschloss deshalb, die Sanierung der Nasszellen und den Komplettersatz der Fenster und der Lamellenstoren zeitlich gestaffelt anzugehen. Die Sanierung der sanitären Anlagen konnte im Jahr 2021 ausgeführt werden.

An der Urnenabstimmung vom 25. September 2022 bewilligte der Souverän den beantragten Baukredit «Komplettersatz Fenster und Lamellenstoren», Schulhaus Huebwies im Betrag von CHF 1'975.00.00 inkl. MwSt..

Abrechnung Baukredit

Gemäss beleuchtendem Bericht zur Urnenabstimmung vom 25. September 2022 wird die Teuerung wie folgt geregelt: «Die Kreditsumme entspricht dem Stand des schweizerischen Baupreisindex Region Zürich (Basis Oktober 2020) vom Oktober 2021 (104.1) und erhöht sich um eine allfällige Teuerung».

Folglich wird diese dem Ausführungskredit mit einem Anteil von 11.5% aufgerechnet. Dies resultiert aus der Differenz des Indexstandes Oktober 2021 mit 104.1 Punkten, zum Index vom Oktober 2025, mit 116.1 Punkten (Anstieg von 12.0 Punkten ergibt eine Teuerung von 11.5%).

Ebenfalls erhöhte sich der MwSt.-Satz ab Anfang 2024 um 0.4%. In der nachfolgenden Tabelle wurde die mehrbezahlte Mehrwertsteuer aufgerechnet.

Baukosten inkl. MwSt.	Kredit	Tatsächliche Kosten
Baukredit gemäss Urnenabstimmung vom 25. September 2022 CHF 1'975'000.00 inkl. MwSt.		
Sanierungskosten	CHF 1'895'000.00	CHF 1'622'933.24
Anschluss- und Bewilligungsgebühren	CHF 0.00	CHF 0.00
Reserve & Unvorhergesehenes	CHF 80'000.00	CHF 0.00
Total	CHF 1'975'000.00	CHF 1'622'933.24
Teuerung auf Baukredit (11.5%)	CHF 227'665.70	
MwSt. Differenz für Zahlungen mit 8.1% MwSt. (ab 2024)	CHF 3'141.27	
Total bereinigt	CHF 2'205'806.97	CHF 1'622'933.24
Kostenunterschreitung (26.4%)		CHF 582'873.73

Erläuterung der Abrechnungsdifferenzen

Die Ausschreibung und Vergabe der Sanierungsarbeiten ist nach BKP erfolgt.

Die ursprünglich geplante Erneuerung der grossen Fensterfassade Turnhallen 1 und 2 konnte nicht ausgeführt werden. Im Rahmen der Massaufnahmen und statischen Überprüfung wurde festgestellt, dass die bestehende Tragkonstruktion der Turnhallen für einen 1:1 Ersatz nicht ausreichend dimensioniert ist und somit auch die statischen und technischen Anforderungen für einen Fensterersatz nicht erfüllen kann. Um die Sicherheit und Funktionalität zu gewährleisten, sind an den Turnhallenfenstern Süd minimale Service- und Instandstellungsarbeiten vorgenommen worden.

Eine Sanierung der Aluminium-Beschattungsanlage der beiden Turnhallen war nie Bestandteil der Planung und wurde daher auch im Baukredit nicht berücksichtigt. Zudem gab es Abweichungen bei einzelnen Gewerken, welche nicht benötigt wurden oder nicht Teil der Kostenschätzung waren. Für eine bessere Übersichtlichkeit werden nur Abweichungen zum Baukredit über ca. CHF 20'000 aufgelistet.

- **01 Vorbereitungsarbeiten** (- CHF 19'001.66 inkl. 7.7% MWST.)
Es wurden nur Sondierungen an den Betonstützen der Turnhalle durchgeführt, um die Tragfähigkeit für den Fensterersatz zu prüfen. Die weiteren Vorbereitungsarbeiten wie Rodungen, Bohr- und Betonschneidearbeiten wurden wegen dem Verzicht auf den Fensterersatz bei den Turnhallen nicht benötigt.
- **02 Fenster** (- CHF 342'180.70 inkl. 7.7% MWST.)
- **03 Fassadenanpassungen** (- CHF 68'521.85 inkl. 7.7/8.1% MWST.)
- **04 Metallbauarbeiten** (- CHF 25'000.00 inkl. 7.7% MWST.)
Positionen 02 - 04: Die Kostenunterschreitung ist Folge des Verzichts auf den Fensterersatz für die Fassade der Turnhalle 1 und 2 zu prüfen. In diesem Zusammenhang wurden auch ca. ein Drittel der Fassadenanpassungen und die Metallbauarbeiten für die Befestigung dieser Fenster nicht benötigt.
- **05 Elektroanlagen** (+ CHF 70'408.90 inkl. 7.7/8.1% MWST.)
Die neuen elektrisch betriebenen Lamellenstoren wurden gegenüber der Projektierung mit einer Funksteuerung ausgerüstet und konnten in die bestehende Steuerung des Singsaaltraktes integriert werden. Mit der zentralen Steuerung sind die Storen nun an den Wetterwächter angebunden und können vom Hausdienst zentral bedient werden. Eine kabelgebundene Ansteuerung hätte grössere Eingriffe beim Innenausbau der Schulräume verursacht.
- **06 Heizungsinstallationen** (+ CHF 21'217.75 inkl. 7.7/8.1% MWST.)
Im Zuge der Bauarbeiten mussten mehr Heizungsinstallationen de- und wieder montiert werden als für den Baukredit angenommen.
- **07 Gips- / Malerarbeiten** (- CHF -46'864.70 inkl. 8.1% MWST.)
Durch die sehr sorgfältige Arbeitsweise während der Bauzeit gab es deutlich weniger Schäden an den Oberflächen der Schulräume. Weitere Minderausgaben resultieren aus dem reduzierten Arbeitsaufwand aufgrund der Einrichtung der Funksteuerung der Storen.

- **08 Baureinigung** (+ CHF 47'929.90 inkl. 7.7/8.1% MWST.)
Für den Baukredit wurde angenommen, dass die Baureinigung mit eigenem Personal im Zuge der Grundreinigung geleistet werden kann. Während der Realisierung wurde entschieden, die Baureinigung aufgrund fehlender Personalressourcen extern zu vergeben.
- **09 Honorare** (+ CHF 65'181.60 inkl. 7.7/8.1% MWST.)
Für den Baukredit wurde angenommen, dass die Bauleitung, wie bei der Sanierung der Nasszellen, intern abgedeckt werden kann. Durch die Umstrukturierung der Liegenschaftenabteilung wurde dieser Aufwand extern vergeben. Zudem mussten Aufträge für umfassende statische und bauphysikalische Untersuchungen für die Turnhallenstützen und die Fassadenanschlüsse erteilt werden.
- **10 Umzug** (+ CHF 27'366.25 inkl. 7.7/8.1% MWST.)
Durch die Etappierung auf zwei Jahre mussten Zimmer- und Büroeinrichtungen mehrfach verschoben werden.

Schlussbemerkung der Primarschulpflege

Die Primarschulpflege der PSOG beantragt der Schulgemeinde die Genehmigung die Kreditabrechnung «Baukredit Komplettersatz Fenster und Lamellenstoren, Schulhaus Huebwies Geroldswil» zu genehmigen.

Der Ersatz der Fenster und Storen in Trakt 1 und Trakt 2 und allen Nebenräumen der Turnhallen sowie die Service-Arbeiten an den Turnhallenfenstern Süd konnten in den Sommerferien 2023 und 2024 termingerecht und professionell durchgeführt werden. Neben der Werterhaltung ist damit auch eine energetische Optimierung erzielt worden, die sich in einem ausgeglicheneren Raumklima zeigt.

Mit dem Verzicht auf den Ersatz der Turnhallenfenster Süd konnte das Projekt unterhalb des vorgesehenen Baukredits abgeschlossen werden. Der Ersatz der Turnhallenfenster sowie einer Beschattungsanlage ist in einem künftigen Projekt Gebäudehüllensanierung des Schulhauses Huebwies angedacht. Damit wird sichergestellt, dass die baulichen und finanziellen Ressourcen effizient eingesetzt und Mehrkosten vermieden werden.

Die Primarschulpflege ist erfreut der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil die vorliegende Rechnung mit dem positiven Abschluss zur Genehmigung vorzulegen.

Die Arbeit der Projektbeteiligten, welche für die Einhaltung der Kosten, der Termine und der Qualität verantwortlich waren, wird bestens verdankt.

Rechnungsprüfungskommission



Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die **Kreditabrechnung «Komplettersatz Fenster und Lamellenstoren, Schulhaus Huebwies»** gemäss Protokollauszug der Primarschulpflege (Sitzung vom 17. März) mit einem Kredit von CHF 2'205'806.97 und Ausgaben von CHF 1'622'933.24 geprüft. Die Abrechnung schliesst mit CHF 582'873.73 unter dem bewilligten Kredit ab.

Die RPK empfiehlt einstimmig die Annahme dieser Kreditabrechnung an der Schulgemeinde-Versammlung vom 2. Juni 2026.

Oetwil an der Limmat, 1. April 2026

Rechnungsprüfungskommission Primarschule Oetwil-Geroldswil

Der Präsident



Erwin Bühler

Der Aktuar



Cyrill Van Altena

Abrechnung Baukredit Doppelkindergarten Letten, Oetwil an der Limmat

Im Jahr 2020 wurde eine Schülerprognose und Defizitbetrachtung erstellt, welche räumliche Defizite sowohl auf der Kindergarten- wie auch der Primarstufe auswies. Die Studie hatte ergeben, dass Raum für eine Kindergartenklasse fehlte. Weil in absehbarer Zeit der Kindergarten Oberdorf einer Überbauung weichen musste, resultierte ein Raumdefizit von zwei Kindergartenklassen.

Die Schulgemeindeversammlung der Primarschule Oetwil-Geroldswil genehmigte am 7. Dezember 2021 einen Projektierungskredit über CHF 240'000.00 inkl. MwSt. für die Durchführung einer 2-stufigen Gesamtleistungssubmission zur Schaffung eines Doppelkindergartens auf der Schulanlage Letten in Oetwil an der Limmat.

Nach Jurierung der fünf eingegangenen Gesamtleistungsprojekte obsiegte der Vorschlag von GENU Partner AG, Zürich. Das Projekt wies das beste Kosten-/Nutzenverhältnis auf und entsprach den Bedürfnissen der Schule am besten. Am 18. Juni 2023 genehmigte der Soverän einen Baukredit von CHF 3'460'000.00 inkl. MwSt. für die Erstellung des Doppelkindergartens Letten, Oetwil a.d.L.. Die Realisierung erfolgte ab Februar 2024. Die fertiggestellte Anlage konnte im August 2025, nach den Sommerferien, termingerecht in Betrieb genommen werden. Mit dem Neubau des Doppelkindergartens Letten konnte ein wichtiger Schritt in der Schulraumplanung umgesetzt werden.

Abrechnung Projektierungs- und Baukredit

Gemäss beleuchtendem Bericht zur Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023 wird die Teuerung wie folgt geregelt: «Die Kreditsumme entspricht dem Stand des Zürcher Baukostenindex vom 1. April 2022 und erhöht sich bei einer allfälligen Änderung der Bauteuerung».

Folglich wird diese dem Ausführungskredit mit einem Anteil von 7.6% aufgerechnet. Dies resultiert aus der Differenz des Indexstandes April 2022 mit 107.9 Punkten zum Index vom Oktober 2025 mit 116.1 Punkten (Anstieg von 8.2 Punkten ergibt eine Teuerung von 7.60%).

Ebenfalls erhöhte sich der MwSt.-Satz ab Anfang 2024 um 0.4%. In der nachfolgenden Tabelle wurde die mehrbezahlte Mehrwertsteuer aufgerechnet.

Baukosten inkl. MwSt.	Kredite		Tatsächliche Kosten	
Projektierungskredit gemäss SGV vom 07.12.2021	CHF	240'000		
Baukredit gemäss Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023 CHF 3'460'000.00 inkl. MwSt.				
Werkpreis (Kostendach GENU Partner AG)	CHF	3'173'000		
Anschluss- und Bewilligungsgebühren	CHF	90'000		
Reserve & Unvorhergesehenes & Rundung	CHF	197'000		
Total Projektierungs- und Baukredit	CHF	3'700'000		
Teuerung auf Ausführungskredit, 7.6%	CHF	263'937		
MwSt. Differenz für Zahlungen mit 8.1% MwSt. (ab 2024)	CHF	12'609		
Total bereinigt	CHF	3'976'546	CHF	3'824'964
Kostenunterschreitung (3.8%)			CHF	151'582

CHF-Beträge auf den Franken gerundet

Erläuterung der Abrechnungsdifferenzen

Da die Erstellung des Bauvorhabens als Gesamtleistungsauftrag über alle Leistungen nach BKP vergeben wurde, ist ein Kostenvergleich aufgrund der verschiedenen Leistungspositionen nicht sinnvoll. Dies da die Firma GENU Partner AG eine offene Abrechnung mit Kostendach offerieren musste und auch die Bauherrschaft in verschiedenen BKP-Positionen Direktzahlungen geleistet hat. Es drängt sich somit eher eine Betrachtung über die Gesamtpositionen mit einer Darstellung der wesentlichen Mehr- und Minderbestellungen auf. Für eine bessere Übersichtlichkeit werden nur Positionen über **CHF 15'000.00** aufgelistet.

- **Nr. 01 Teuerungsabrechnung** (+ CHF 114'324.10 inkl. 7.7% MwSt.)
Gegenüber dem Gesamtleistungsanbieter wurde die Teuerung im Werkvertrag definiert. Einerseits waren nicht alle Positionen teuerungsberechtigt und es war nur ein einmaliger Ausgleich vor Baubeginn vorgesehen. Dadurch konnte das Teuerungsrisiko minimiert werden.
- **Nr. 02 Minderpreis Lüftung** (- CHF 59'235.00 inkl. 7.7% MwSt.)
Der Minderpreis konnte durch die Reduktion des Luftvolumenstroms von 25m³/h und Person auf 20m³/h und Person erreicht werden. Gemäss Fachplaner kann das Gebäude auch so ohne Qualitätseinbussen betrieben werden. Dies begründet sich dadurch, dass die Kindergartenräume ein grosses «Puffervolumen» aufweisen, Kinder weniger Luft benötigen als Erwachsene, die Belegungszeit nur wenige Stunden beträgt und dass in den Pausen regelmässig die Fenster geöffnet werden.

- **Nr. 13 Mehrkosten Schreinerarbeiten** (+ CHF 36'593.40 inkl. 8.1% MwSt.)
Dieser Mehrpreis beinhaltet z.B. Wandregale in den Materialräumen, Whiteboards an Schrankfronten, zusätzliche Schrankelemente, sowie Holzrückwände bei den Garderoben. Dadurch konnte eine Entlastung des Möbelbudgets (die Gestelle waren im Möbelbudget enthalten), sowie qualitative Verbesserungen und reduzierter Unterhaltsaufwand erreicht werden.
- **Nr. 17 Mehrkosten Umgebungsarbeiten** (+ CHF 94'898.65 inkl. 8.1% MwSt.)
Dieser Mehrpreis enthält einerseits Anpassungen des Umgebungskonzeptes aus dem Wettbewerb, wie z.B. Vergrößerung der befestigten Aussenflächen, Montage eines neuen Pfahlhauses, Montage einer Hangrutsche und Vergrößerung des Sandkastens. Andererseits wurden aufgrund nachbarschaftlicher Interessen Massnahmen zum Schutz eines bestehenden Baumes notwendig, welcher ursprünglich zur Fällung vorgesehen war.
- **Nr. 24 Mehrkosten Stützmauer Parkplatz** (+ CHF 35'000.00 inkl. 8.1% MwSt.)
In der Ausschreibung waren normalgrosse Parkplätze beschrieben. Damit die Schulbusse genügend Platz bekommen, musste die Parkplatzfläche vergrössert werden. Durch die Hang-situation kamen zur grösseren Platzfläche auch Mehraufwendungen für die Vergrößerung der Stützmauer hinzu.
- **Budgetbeträge**
Im Projekt wurde für die Ausstattungselemente (Mobilier, Apparate etc.) Budgetbeträge vorgesehen. Die Budgetbeträge konnten infolge von Minderbestellungen und Vergabeerfolgen um CHF 77'174.05 inkl. MWST unterschritten werden.

Schlussbemerkung der Primarschulpflege

Die Primarschulpflege der PSOG beantragt der Schulgemeinde die Genehmigung die Kreditabrechnung «Baukredit Doppelkindergarten Letten, Oetwil an der Limmat» zu genehmigen.

Durch die Vergabe des Kindergartenneubaus an einen Gesamtleistungsanbieter mit definiertem Kostendach wurde eine grosse Kostensicherheit gewährleistet. Durch den haushälterischen Umgang mit den Reserven sowie Vergabeerfolgen bei der Anschaffung des Mobiliars konnte das Projekt unterhalb des vorgesehenen Baukredits abgeschlossen werden. Die Primarschulpflege ist erfreut der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil die vorliegende Rechnung mit dem positiven Abschluss zur Genehmigung vorzulegen.

Die Arbeit der für die Begleitung des Projekts eingesetzten Baukommission, welche für die Einhaltung der Kosten, der Termine und der Qualität verantwortlich war, wird bestens verdankt.

Rechnungsprüfungskommission



Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die **Kreditabrechnung «Neubau Kindergarten Letten»** gemäss Protokollauszug der Primarschulpflege (Sitzung vom 17. März) mit einem Kredit von CHF 3'976'546 und Ausgaben von CHF 3'824'964 geprüft. Die Abrechnung schliesst mit CHF 151'582 unter dem bewilligten Kredit ab.

Die RPK empfiehlt einstimmig die Annahme dieser Kreditabrechnung an der Schulgemeinde-Versammlung vom 2. Juni 2026.

Oetwil an der Limmat, 1. April 2026

Rechnungsprüfungskommission Primarschule Oetwil-Geroldswil

Der Präsident



Erwin Bühler

Der Aktuar



Cyrill Van Altena